

2 05/12  
2011

An den Präsidenten  
des Grossen Gemeinderates  
Herr Philippe Schenkel  
3250 Lyss

Busswil, 30. November 2011

17/11

Sehr geehrter Herr Präsident

Zuhanden der GGR-Sitzung vom 5. Dezember 2011 unterbreiten wir Ihnen folgendes

**Postulat:**

**Bahnhof Busswil: Lift / Rampe für Behinderte, Betagte oder Mütter mit Kinderwagen**

Wir bitten den Gemeinderat in genannter Sache folgendes zu prüfen:

Lyss ist ein Vorbild im Bereich der behindertengerechten Gestaltung bei öffentlich zugänglichen Gebäuden. So verfügen beispielsweise die Gemeindeverwaltung Lyss, die Kantonspolizei, die Post bzw. die Drogerie an der Bahnhofstrasse sowie der Bahnhof Lyss über einen Lift und/oder Rampe. Der Bahnhof Lyss verfügt sogar über 2 Lifte (Seite Bahnhofstrasse und Busswilstrasse). Somit wird der Zugang zu den genannten Örtlichkeiten für Rollstuhlgängige, Gehbehinderte oder Mütter mit Kinderwagen sehr vereinfacht, insbesondere auch im Bereich des öffentlichen Verkehrs.

Busswil gehört zu Lyss und Lyss gehört zu Busswil. Es ist kein Geheimnis, dass beispielsweise viele Mütter mit Kinderwagen nicht mit dem Zug nach Lyss fahren. Grund: Sie können den Kinderwagen nicht alleine beim Bahnhof Busswil (dieser hat mindestens 40 Treppenstufen, die zu den Geleisen führen) tragen. Demzufolge fahren sie mit dem Auto nach Lyss, dies wiederum verursacht mehr Strassenverkehr.

Wer war schon einmal einem Rollstuhlfahrer behilflich, der eine Treppe benutzen wollte? Wohl kaum jemand, weil es schlicht zu gefährlich ist, eine Person im Rollstuhl die Treppe hinunter zu tragen. Es geht nicht ohne Lift bzw. Rampe.

Wir bitten deshalb den Gemeinderat zu prüfen, was die behindertengerechte Gestaltung des Bahnhofs Busswil bedeuten würde (Voraussetzungen, Kosten Termine etc.).

Für die Fraktion der SVP Lyss-Busswil

*(Handwritten signatures and names in blue ink)*  
B. Schenkel  
h. Kowal  
T. Adami